

Pressemitteilung

REMEX startet Initiative zur Förderung von Innovation im Recycling

move4ward bietet Kooperationen für mehr Neuerungen in der Recyclingbranche

Düsseldorf, 5. Juni 2024 – Im Zuge ihres Engagements für größere Ressourceneffizienz hat die REMEX GmbH jetzt ein umfangreiches Programm aufgesetzt, das neue Optionen im Bereich des Ressourcenschutzes und Mineralstoffmanagements erschließen soll. Im Mittelpunkt der Initiative mit dem Namen move4ward stehen technische Lösungen und digitale Konzepte, die Stoffkreisläufe schließen, Prozesse optimieren oder den Verbrauch an Energie, Wasser und Rohstoffen reduzieren.

Für eine erfolgreiche Realisierung entsprechender Ideen, Vorhaben oder Konzepte können sich Forscher, Erfinder, Gründer, Start-ups und aufstrebende Unternehmen mit REMEX als marktstarkem, etabliertem Partner zusammentun. Geeignete Projekte unterstützt REMEX auf unterschiedlichste Weise: Das Spektrum reicht von gemeinsamer Forschung und Entwicklung über die Bereitstellung von Ressourcen für Pilotanwendungen und Praxistests bis zu finanzieller Unterstützung.

Über die eigenen Innovationen hinaus möchte REMEX mit der Initiative zusätzliche Potenziale erschließen und erfolgsversprechende Ideen zügig zur Marktreife bringen. Michael Stoll, Geschäftsführer der REMEX GmbH: „Die Transformation zu einer vollständigen Kreislaufwirtschaft erfordert einen hohen Innovationslevel. Eine rasant fortschreitende Entwicklung wie beispielsweise die Künstliche Intelligenz eröffnen in punkto Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz enorme Möglichkeiten. Diese Chancen wollen wir proaktiv aufgreifen, fördern und nutzen.“

Weitere Informationen stellt das Unternehmen auf > move4ward.remex.de bereit.

Hintergrundinformationen

Die REMEX GmbH ist spezialisiert auf das professionelle Management mineralischer Abfälle und die Rückgewinnung darin enthaltener Ressourcen. Das Unternehmen mit Sitz in Düsseldorf ist sowohl in Europa als auch in Asien tätig. Die Aktivitäten der REMEX GmbH sowie ihrer mehr als 30 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften umfassen alle mit dem Mineralstoffmanagement verknüpften Bereiche – von der Logistik über die Aufbereitung bis zur anschließenden Verwertung oder Beseitigung. Schwerpunkte liegen in den Feldern Produktion und Bereitstellung von Ersatzbaustoffen und Recyclingmetallen, Flächensanierung, Bodenbehandlung, Bergversatz und Deponiemanagement. Mit seinen Recyclingaktivitäten reduziert REMEX nachweislich den Verbrauch von Kies, Sand und Naturstein und verbessert die Klimabilanz bei der Metallproduktion. Das Unternehmen ist international führend bei der Entwicklung richtungweisender Recyclingtechnologien und zählt zu den größten Herstellern von Ersatzbaustoffen in Europa. REMEX gehört zur weltweit tätigen REMONDIS-Gruppe.

Weitere Informationen:

REMEX GmbH

Dipl.-Ing. Astrid Onkelbach, MSc

Leitung Marketing und Produktmanagement

Am Fallhammer 1

40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 17160-190

Internet: www.remex.de

Email: astrid.onkelbach@remex.de